

# Hauptseminar zum Umweltrecht (LL.M.)

Das Seminar befasst sich mit unterschiedlichen Aspekten des Umweltschutzes, insbesondere klimaschutzrechtlichen Gesichtspunkten. Das Umweltvölkerrecht als Spezialbereich des Völkerrechts basiert zentral auf Gewohnheitsrecht und Völkervertragsrecht. Das Pariser Klimaschutzabkommen ist ein Beispiel für Rechtsregeln, die die Staaten vertraglich vereinbart haben. Daneben sollen auch das nationale Recht betrachtet sowie konkrete Regelungen und Mechanismen begutachtet werden.

**Von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern wird erwartet, dass sie sich auch intensiv mit englischsprachiger Literatur befassen und zu diesem Zwecke auch Recherchen an anderen Universitäten durchführen.** Sie sollen sich selbstständig in die wissenschaftliche Literatur einarbeiten.

Das Seminar wird als **Blockveranstaltung** abgehalten sein. Ein Termin hierfür wird noch bekanntgegeben. Die Seminararbeiten werden in zweifacher Ausführung sowie einer elektronischen PDF-Version abzugeben sein. Die elektronischen Versionen der Seminararbeiten werden allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern zur eingehenden Vorbereitung des Seminars zugeleitet. **Von jeder Teilnehmerin/jedem Teilnehmer wird eine dezidierte Auseinandersetzung mit den Arbeiten der anderen Seminarteilnehmer erwartet.**

Auf die besondere Beachtung der Formalvorgaben wird noch einmal hingewiesen. Auf ihnen und der Einhaltung der Abgabefristen liegt ebenso ein besonderes Augenmerk wie auf einer **selbstständigen, ordentlichen und umfänglichen Literaturrecherche.**

**Die Vorbesprechung findet am 12.04.2018 um 17.00 Uhr (s.t.) statt.**

Die Themenvergabe erfolgt während der Vorbesprechung. **Die Teilnahme an der Vorbesprechung ist Vorbedingung für die Teilnahme am Seminar.** Dies gilt in gleicher Weise für die Teilnahme am

**Workshop zum Verfassen juristischer Themenarbeiten, der am  
04.04.2018 um 16.00 Uhr**

stattfinden wird. Die jeweiligen Räume werden auf der Webseite des Lehrstuhls bekanntgegeben.

Liste möglicher Themen:

1. Grundprinzipien des völkergewohnheitsrechtlichen Schutzes der Umwelt
2. Umweltschutz in der EMRK
3. Entstehungsgeschichte und wesentliche Konfliktfelder des völkervertraglichen Klimaschutzes von Kyoto bis Paris
4. Das Pariser Klimaschutzabkommen - Darstellung und Kritik der Ziele und der Umsetzungsansätze
5. Volkswirtschaftliche Modelle zur Internalisierung der externen Kosten
6. CO<sub>2</sub>-Emissionen und die Ansätze zur Internalisierung der externen Kosten im deutschen Recht
7. Grundrechtsrelevanz des Emissionshandelssystems
8. Klimaschutz durch ordnungsrechtliche Instrumente: Die Erfassung der CO<sub>2</sub>-Quellen durch das BImSchG und dessen materielle Maßstäbe